



HAKOMI® PROGRAMM 2019



ERFAHRUNGSORIENTIERTE KÖRPERPSYCHOTHERAPIE

Workshops, Trainings, Weiterbildungen ...



HAKOMI Sommerkonferenz 06/2017 in Boppard am Rhein

DAS HAKOMI TEAM

oben v.l.n.r.: Juliane Hilgert, Helga Holzapfel, Ulrich Holzapfel, Bettina Berger, Halko Weiss, Patricia Wurll, Dagmar Wernicke, Ute Helmers

unten v.l.n.r.: Hans-Joachim Diehl, Uta Günther, Nicole Gäbler, Ursula Plitt

Das HAKOMI Lehrteammitglied Dr. Christian Gottwald konnte leider beim Fototermin nicht anwesend sein.

Vorankündigung:

2. bis 5.
Juli **2020**

HAKOMI SOMMERKONFERENZ

Informationen dazu laufend aktuell unter www.hakomi.de

INHALTSVERZEICHNIS

ÜBER HAKOMI

- SEITE 02 EINLEITUNG
- SEITE 04 FORTBILDUNG IN HAKOMI
- SEITE 05 WEITERBILDUNGSANGEBOTE

DER WEG ZUM/ZUR HAKOMI THERAPEUT/IN

- SEITE 06 LOVING PRESENCE
- SEITE 08 HAKOMI PROCESSING WORKSHOPS
- SEITE 12 WIE KANN ICH LIEBEN?
- SEITE 13 GRUNDLAGEN THERAPEUTISCHER BEGLEITUNG
- SEITE 15 DIE 3-JÄHRIGE FORTBILDUNG ZUM/ZUR HAKOMI THERAPEUT/IN

FÜR HAKOMITHERAPEUTEN/INNEN

- SEITE 18 HAKOMI ZERTIFIKATIONSPROZESS
- SEITE 19 WEITERBILDUNG ZUM/ZUR ZERTIFIZIERTEN HAKOMI THERAPEUTEN/THERAPEUTIN
- SEITE 20 HERZ, RESONANZ UND BINDUNG
- SEITE 22 **NEU:** DEM ROTEN FADEN FOLGEN
- SEITE 24 **WIEDER IM PROGRAMM:** WEISST DU NOCH...?

HAKOMI THEMEN UND WEITERBILDUNG

- SEITE 25 H.E.A.R.T.
- SEITE 26 SZENISCHES HAKOMI (I – III)
- SEITE 30 THERAPEUTISCHES BOGENSCHIESSEN UND HAKOMI
- SEITE 32 TRAUMA-BEHANDLUNG
- SEITE 33 HAKOMI UND ERFAHRUNGSORIENTIERTE KÖRPERPSYCHOTHERAPIE FÜR KINDER
- SEITE 34 DER WESENTLICHE MOMENT
- SEITE 35 HAKOMI – KÖRPERLESEN

HAKOMI ORGANISATORISCHES

- SEITE 36 AUSZUG AUS DER HAKOMI LITERATURLISTE
- SEITE 37 LEHRTEAM
- SEITE 42 HAKOMI INSTITUTE E.V.
- SEITE 44 ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN
- SEITE 46 VEREIN
- SEITE 47 SERVICE-INFORMATIONEN
- SEITE 48 ANMELDEFORMULAR
- U3 ORGANISATOREN/ANMELDUNG

ACHTSAMKEITZENTRIERTE PSYCHOTHERAPIE IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN WISSENSCHAFT UND SPIRITUALITÄT

Mit der zunehmenden Verbreitung der Achtsamkeit in der Psychotherapie gewinnt auch die Frage an Bedeutung, wie sich der Einsatz eines auf buddhistischen Wurzeln ruhenden Übungswegs mit einer wissenschaftlich fundierten Psychotherapie vereinbaren lässt. Wir wollen daher ganz deutlich machen, dass Achtsamkeit im Buddhismus das Herzstück des Weges zur Befreiung von Leiden darstellt, insofern spirituelle Wurzeln hat, aber nicht an eine Religion gebunden ist. Achtsamkeit ist per definitionem dogmen- und ideologiekritisch. Im säkularen Kontext führt ihre konsequente Anwendung einerseits zur Befreiung aus einengenden, unbewussten Anschauungen und dysfunktionalen Automatismen des Denkens und Handelns und stärkt andererseits universelle Werte wie Akzeptanz und Mitgefühl.

Im Rahmen achtsamkeitsbasierter Psychotherapien kommen verschiedene Wirkfaktoren der Achtsamkeit wie Aufmerksamkeitskontrolle, Anbindung an den Körper und den gegenwärtigen Moment, sowie Mechanismen der Disidentifikation zum Tragen, die Selbsterkenntnis und Selbstannahme, sowie die Persönlichkeitsentwicklung breit fördern.

Die mit der Anwendung von Achtsamkeit einhergehende Haltung von Offenheit und Akzeptanz schließt spirituelle Themen weder explizit ein noch aus. Wenn erwünscht, erhalten spirituelle Erfahrungen von KlientInnen Raum und können auf heilsame Weise integriert werden.

Neigen TherapeutInnen rigiden „Glaubensüberzeugungen“ oder Ideologien zu, stellt dies eine Gefahr für den therapeutischen Prozess dar. Hier gilt es, Bewusstheit darüber zu erlangen, wie implizite Annahmen und Prägungen die eigene Wahrnehmung bestimmen und die eigenen Deutungs- und Verhaltensmöglichkeiten limitieren.

Zum Umgang mit spirituellen Themen in der Psychotherapie wurden Leitlinien erarbeitet. Diese sollen ebenso wie der Berufskodex davor schützen, dass TherapeutInnen Ziele verfolgen, die eher ihren eigenen Wünschen dienen, als jenen der KlientInnen. Aus unserer Sicht ist die Achtsamkeit der TherapeutInnen in diesem Zusammenhang der beste Schutzfaktor: Durch die kontinuierliche und akzeptierende Selbstwahrnehmung bleiben auch eigene Bedürfnisse und Impulse reflektiert im Blickfeld. Auf diese Weise sensibilisieren die Achtsamkeitspraxis und die achtsame Haltung der TherapeutInnen für die Gefahren von Abstinenzverletzungen.

Unter den psychodynamischen Verfahren hat gerade die HAKOMI Methode durch ihren systematisierten Einsatz der Achtsamkeit viel Fachwissen und Erfahrung angesammelt. Achtsamkeit ist im HAKOMI mehr als nur therapeutisches Werkzeug. Als Haltung eines offenen, nicht bewertenden Beobachtens bildet sie die Basis für das therapeutische Vorgehen. Angehende TherapeutInnen werden von Anfang an trainiert, Zustände größtmöglicher Offenheit und Absichtslosigkeit zu erreichen, damit eine heilsame Beziehung entstehen kann.

Mag. Kristina Hafner, HAKOMI Therapeutin
Dr. Michael E. Harrer, zertifizierter HAKOMI Therapeut

FORTBILDUNG IN HAKOMI – ERFAHRUNGSORIENTIERTE KÖRPERPSYCHOTHERAPIE

HAKOMI Processing Workshops		Seite
Einführung in die HAKOMI-Methode (3-4 Tage)		08
Grundlagen therapeutischer Begleitung		
Training (8 Module über ein Jahr)	13	
3-jährige curriculare Fortbildung in der HAKOMI-Methode		
98 Tage innerhalb von 3 Jahren in Blöcken à 3-9 Tage		15
Zertifikation		
Weiterbildung (4 Module à 4 Tage in 1 ½ Jahren)	18	
Supervision (auf Nachfrage)		
Herz, Resonanz und Bindung		
Weiterbildung (5 Tage)	20	
Dem roten Faden folgen		
Weiterbildung (5 Tage)	22	
Weißt Du noch . . . ?		
Weiterbildung (5 Tage)	24	

WEITERBILDUNGSANGEBOTE FÜR HAKOMI THERAPEUTEN/-INNEN UND ANDERE INTERESSIERTE

Loving Presence		Seite
Workshop (4 Tage)		06
HAKOMI H.E.A.R.T		
Weiterbildung (5 x 5 Tage in einem Jahr)		25
Szenisches HAKOMI (I – III)		
Einführungsseminare	Weiterbildung (5 Module à 5 Tage in 1 ½ Jahren)	26
Therapeutisches Bogenschießen und HAKOMI		
Einführungsseminare	Weiterbildung (6 Module in 1 ½ Jahren)	30
Traumabehandlung mit der HAKOMI Methode		
	Weiterbildung (2 Module à 6,5 Tage)	32
HAKOMI und Erfahrungsorientierte Körperpsychotherapie für Kinder		
	Weiterbildung (3 Tage)	33
Der wesentliche Moment		
	Workshop (3 Tage)	34
HAKOMI Körperlesen		
	Workshop (4 Tage)	35



LOVING PRESENCE DIE ESSENZ DER THERAPEUTISCHEN HALTUNG VON RON KURTZ

FORTBILDUNG

Leitung: Helga Holzapfel, Nicole Gäbler

Alle therapeutischen Schulen betonen die Wichtigkeit der vertrauen- und sicherheitsherstellenden, von Mitgefühl und Zuversicht geprägten, Grundhaltung des Therapeuten. Der wohl bedeutendste allgemeine Wirkfaktor in der Psychotherapie, die therapeutische Beziehung, wird in der HAKOMI Methode in besonderer Weise genutzt. Das Beziehungsangebot wird als Loving Presence beschrieben. Diese Haltung, fußend auf den Grundprinzipien der HAKOMI Methode, schafft nicht nur die Basis für das Einlassen auf Veränderungsprozesse, sondern ist selbst Faktor des Heilungsprozesses und wunderbare Unterstützung für die Selbstfürsorge des Therapeuten. Der Zustand von Loving Presence – liebender Präsenz – ist getragen von der warmherzigen, absichtslosen Offenheit des „Ich nehme dich an mit allem, was dich ausmacht“, eine „Verneigung vor dir als einzigartigen Entwurf des Universums und deiner Wirkung auf die Welt“.

In dieser Fortbildung werden wir gemeinsam ein Erfahrungsfeld erschaffen, in dem die wesentlichen Aspekte von Loving Presence im Mittelpunkt stehen und erfahrbar werden. Dazu dienen uns unter anderem geleitete Meditationen, erfahrungsorientierte Experimente, achtsame Selbsterforschung und Prozessbegleitung.

Das praxisorientierte Angebot richtet sich an PsychotherapeutInnen und Menschen helfender Berufe, die sich dem Bewusstseinszustand Loving Presence und seiner transformativen Kraft vertiefend widmen wollen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

TERMINE	27.03. – 31.03.2019 01.04. – 05.04.2020
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau
ZEITEN	Beginn: Mi. 19:00 Uhr mit dem Abendessen Ende: So. 13:00 Uhr mit dem Mittagessen
KOSTEN	480,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Beginn 440,00 €
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Umschlagseite): EZ 270,00 €, EZ mit Du/WC 330,00 €, DZ 240,00 €, 3-Pers.-Zi. 220,00 € Vollpension; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 180,00 € (nicht ausschließbar).

„Loving Presence“ zählt – wie ein Processing – als Einführungs-Workshop zur Curricularen HAKOMI Fortbildung.

HAKOMI® – ERFAHRUNGSORIENTIERTE KÖRPERPSYCHOTHERAPIE

HAKOMI ist eine auf das gegenwärtige Erleben bezogene, tiefenpsychologisch fundierte und körperzentrierte Psychotherapiemethode. Schon in den 70er Jahren hat sie den Wert der Inneren Achtsamkeit für die Heilung im therapeutischen Prozess erkannt und seither systematisch eingesetzt. Das Wort „Hakomi“ stammt aus der Sprache der Hopi-Indianer und bedeutet: „Wer bin ich?“. Wer bin ich wirklich hinter all meinen Schutzmechanismen, Ängsten und selbst auferlegten Blockierungen? Und: Wie kann ich zu mir kommen, zu meiner Lebenslust und den noch unentdeckten Kraftquellen und Potenzialen in mir?

HAKOMI PROCESSING WORKSHOPS

Unsere Processing Workshops sind eine gute Gelegenheit, die HAKOMI Methode in ihren grundlegenden Aspekten theoretisch und praktisch kennenzulernen. Gleichzeitig bieten sie die Möglichkeit für achtsamkeitsbasierte Selbsterfahrung.

Aus dem Tempo und der Routine des Alltags herauszutreten, öffnet Räume, uns selbst mit Offenheit und Neugier zu begegnen, neue Seiten kennenzulernen und ein Bewusstsein und Verständnis dafür zu entwickeln, wie wir uns auf der Basis unserer frühen Erfahrungen in unserem heutigen Leben organisieren.

Angeleitete Übungen zu zweit oder in kleinen Gruppen bilden den Rahmen für das achtsame Erforschen unserer Innenwelt. Das unmittelbare eigene Erleben ist die Basis für das Bewusstwerden von Sinnzusammenhängen.

Wie alte, vielleicht schon in der Kindheit gemachte Erfahrungen bis in unser aktuelles Leben wirksam sind, kann so direkt gefühlt

und verstanden werden. Neue und vielleicht heilsame Erfahrungen im gegenwärtigen Erleben werden so möglich, andere Orientierungen und Sichtweisen auf die Welt werden angeregt.

Wesentlich für die HAKOMI Methode und auch für die Processing Workshops sind eine einladende, nicht-wertende und respektvolle Atmosphäre, sowie eine Vielzahl von häufig den Körper einbeziehenden Techniken und Übungen zur Selbsterkundung.

Das Erleben der TeilnehmerInnen mit einbeziehend, erläutern die WorkshopleiterInnen in kleinen Vorträgen und Gesprächen die Leitlinien des therapeutischen Vorgehens, sowie die Anwendung wichtiger Grundsätze und Techniken der HAKOMI Methode in der Einzeltherapie. So gehen persönliche Erfahrung und theoretisches Lernen Hand in Hand und unterstützen sich gegenseitig.

Darüber hinaus schafft ein Workshop immer Gelegenheiten, die TrainerInnen kennenzulernen. Jeweils zwei HAKOMI Processing Workshops gelten als Voraussetzung zur Teilnahme an der curricularen Fortbildung zur HAKOMI TherapeutIn.

HAKOMI Workshops finden in vielen Städten Deutschlands, in Österreich und der Schweiz statt. Nachfolgend finden Sie unsere Übersicht:

HAKOMI PROCESSING WORKSHOPS 2018:

Von	Bis	Tage	Ort	LehrtherapeutIn
14.09.18	16.09.18	3	Wien ²	Helga Holzapfel
21.09.18	23.09.18	3	Hamburg	Dr. Patricia Wurlf, Dagmar Wernicke
05.10.18	07.10.18	3	Essen ¹	Ulrich Holzapfel
12.10.18	14.10.18	3	Berlin ¹	Helga Holzapfel
18.10.18	21.10.18	4	Heidelberg	Hans-Joachim Diehl
19.10.18	21.10.18	3	München	Helga Holzapfel
09.11.18	11.11.18	3	Dresden ¹	Ulrich Holzapfel
16.11.18	18.11.18	3	Köln ¹	Ulrich Holzapfel



HAKOMI PROCESSING WORKSHOPS 2019:

Von	Bis	Tage	Ort	LehrtherapeutIn
17.01.19	20.01.19	4	Freiburg	Hans-Joachim Diehl
25.01.19	27.01.19	3	Potsdam ¹	Ulrich Holzapfel
01.02.19	03.02.19	3	Innsbruck ²	Ulrich Holzapfel
08.02.19	10.02.19	3	München	Bettina Berger
15.02.19	17.02.19	3	Essen ¹	Helga Holzapfel
22.02.19	24.02.19	3	Wien ²	Helga Holzapfel
22.03.19	24.03.19	3	Stuttgart	Ute Helmers
22.03.19	24.03.19	3	Erfurt ¹	Ulrich Holzapfel
05.04.19	07.04.19	3	Berlin ¹	Helga Holzapfel
10.05.19	12.05.19	3	Hamburg	Dr. Patricia Wurl
10.05.19	12.05.19	3	Klagenfurt	Helene Breitschopf, Erich Bauer
17.05.19	19.05.19	3	Nürnberg	Uta Günther
17.05.19	19.05.19	3	Frankfurt ¹	Ulrich Holzapfel
31.05.19	02.06.19	3	Leipzig ¹	Ulrich Holzapfel
14.06.19	16.06.19	3	Wien ²	Helga Holzapfel
12.07.19	14.07.19	3	München	Helga Holzapfel
18.07.19	21.07.19	4	Heidelberg	Hans-Joachim Diehl
13.09.19	15.09.19	3	Dresden ¹	Ulrich Holzapfel
20.09.19	22.09.19	3	Berlin ¹	Helga Holzapfel
27.09.19	29.09.19	3	Hamburg	Dr. Patricia Wurl
27.09.19	29.09.19	3	Zürich	Stefanie Mayer
18.10.19	20.10.19	3	Erfurt ¹	Ulrich Holzapfel
25.10.19	27.10.19	3	Nürnberg	Ute Helmers
25.10.19	27.10.19	3	Köln ¹	Ulrich Holzapfel
31.10.19	03.11.19	4	Heidelberg	Hans-Joachim Diehl
01.11.19	03.11.19	3	München	Helga Holzapfel, Bettina Berger
01.11.19	03.11.19	3	Trier ¹	Ulrich Holzapfel
08.11.19	10.11.19	3	Wien ²	Helga Holzapfel
22.11.19	24.11.19	3	Essen ¹	Helga Holzapfel
28.11.19	01.12.19	4	Freiburg	Hans-Joachim Diehl

VORSCHAU: HAKOMI PROCESSING WORKSHOPS 2020:

Von	Bis	Tage	Ort	LehrtherapeutIn
17.01.20	19.01.20	3	Stuttgart	Ute Helmers
07.02.20	09.02.20	3	München	Bettina Berger
21.02.20	23.02.20	3	Potsdam ¹	Ulrich Holzapfel
12.03.20	15.03.20	4	Heidelberg	Hans-Joachim Diehl
27.03.20	29.03.20	3	Erfurt ¹	Ulrich Holzapfel
03.04.20	05.04.20	3	Münster ¹	Ulrich Holzapfel
15.05.20	17.05.20	3	Nürnberg	Uta Günther
18.06.20	21.06.20	4	Freiburg	Hans-Joachim Diehl

Die Termine 2020 werden laufend ergänzt, siehe www.hakomi.de.

PROCESSING-ZEITEN

- 3 Tage: 1. Tag 15:00 – 19:00 Uhr, 2. Tag 10:00 – 18:00 Uhr, letzter Tag 10:00 – 14:00 Uhr
- 4 Tage: 1. Tag 15:00 – 18:00 Uhr, 2. und 3. Tag 10:00 – 18:00 Uhr, letzter Tag 10:00 – 14:00 Uhr

¹ 1. Tag 15:00 – 19:00 Uhr, 2. Tag 10:00 – 18:00 Uhr, letzter Tag 09:00 – 13:00 Uhr

² 1. Tag 15:00 – 19:00 Uhr, 2. Tag 10:00 – 18:00 Uhr, letzter Tag 09:30 – 13:30 Uhr

PROCESSING-GEBÜHREN

- 3 Tage: EUR 280,00
Frühbucher 8 Wochen vor Termin: EUR 250,00
- 4 Tage: EUR 370,00
Frühbucher 8 Wochen vor Termin: EUR 340,00

Für viele HAKOMI Processing Workshops beantragen wir bei den Landespsychotherapeutenkammern die Akkreditierung und die entsprechenden Fortbildungspunkte. Eine stets aktuelle Übersicht finden Sie unter www.hakomi.de.

Studierenden bieten wir – bei freien Plätzen und Vorlage des Immatrikulationsausweises – Processing Workshops zum Ausbildungstarif von 140,00 € (3 Tage) bzw. 185,00 € (4 Tage) an (bis zu zweimal, bis zum Alter von 32 Jahren).

WIE KANN ICH LIEBEN?

MENSCHEN IM SPIEL VON ÜBERTRAGUNG, WECHSELWIRKUNG,
UND MITGEFÜHL



Leitung: Halko Weiss

Dieser Workshop soll sowohl für therapeutische, als auch unsere alltäglichen Beziehungen aufzeigen, wie Wechselwirkungen zwischen Menschen durch ihre Dynamik geformt und verformt werden, und wie mit Hilfe achtsamer Fertigkeiten festgefahrene Situationen aufgelöst werden können. Diese Themen werden im Rahmen der HAKOMI-Methode sowohl erfahrungsorientiert als auch neurobiologisch aufgeschlüsselt. Die Teilnehmer lernen:

- Wie automatisierte Persönlichkeitszustände eine Grundlage allen Beziehungsgeschehens bilden.
- Wie sich Charakterausprägungen (aus der HAKOMI Charaktertheorie) und frühe limitierende Erfahrung in Beziehungen auswirken.
- Wie Wechselwirkungsdynamiken in menschlichen Beziehungen (auch in therapeutischen) analysiert werden können.
- Achtsame Fertigkeiten zu erkunden, die diese Dynamiken auflösen können.
- Wie Mitgefühl und Selbstmitgefühl praktisch vertieft werden können.
- Wie Liebe als Zustand der Freiheit verstanden werden kann.

Dieser Workshop vermittelt (wie Processing Workshops) die für die curriculare HAKOMI Fortbildung erforderlichen Vorkenntnisse und gilt als Vorbereitungsworkshop für die Teilnahme an der H.E.A.R.T.-Fortbildung.

TERMINE	17.05. – 19.05.2019 22.05. – 24.05.2020
ORT	München
ZEITEN	1. und 2. Tag 10:00 – 18:00 Uhr, letzter Tag 10:00 – 14:00 Uhr
KOSTEN	370,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Termin 340,00 €

Studierenden bieten wir – bei freien Plätzen und Vorlage des Immatrikulationsausweises – diesen Processing Workshop zum Ausbildungstarif von 185,00 € an (bis zu zweimal, bis zum Alter von 32 Jahren).

TRAINING: GRUNDLAGEN THERAPEUTISCHER BEGLEITUNG

Leitung: Dagmar Wernicke und Hans-Joachim Diehl

Wir lehren in diesem über 8 Wochenenden (à 3 Tagen) angelegten Training praktische Grundlagen des therapeutischen Begleitens. Die von uns vermittelte Begleitmethode basiert auf den Grundsätzen der HAKOMI Methode.

Das erfahrungsorientierte Lernen mit Fokus auf praktischen Übungen ermöglicht den TeilnehmerInnen, sich selbst in der Rolle des Prozessbegleiters zu erfahren, sich dabei ihrer Stärken und Schwächen bewusst zu werden und das eigene Potential weiter zu entwickeln.

Zusätzlich geben wir Einblick in Aspekte anderer führender psychotherapeutischer Richtungen, die sich gut in die Begleitmethode integrieren lassen, wie Transaktionsanalyse, Systemische Familientherapie, Focusing, analytische Psychotherapie und Internal Family Systems. Dazu kommen wichtige theoretische Bausteine wie Anamneseerhebung, Blickwinkel der Entwicklungspsychologie, Ethik, klinische Diagnostik und Krisenintervention.

Das Trainingsangebot richtet sich an Personen, die in einem Berufsfeld arbeiten, in dem der Dienst am Menschen im Mittelpunkt steht oder die sich diesem Berufsfeld zuwenden wollen. Dies bezieht sich auf alle Beschäftigungsbereiche und Berufsgruppen, die mit helfenden, heilenden oder beratenden Aufgaben verknüpft sind.

Ebenso möchten wir Menschen ansprechen, die am Anfang einer psychotherapeutischen Berufslaufbahn stehen oder die das Grundlagentraining als eine Form der Qualifizierung für die HAKOMI Körperpsychotherapie-Ausbildung nutzen möchten.



Darüber hinaus ist es für alle geeignet, die psychotherapeutisches »Basiswerkzeug« erlernen und dies in einem lebendigen und kreativen Lernprozess umsetzen möchten. Ziel ist, dass die Teilnehmer am Ende des Trainings die praktische und persönliche Kompetenz erlangen, die von uns vermittelte Begleitmethode auf angemessene und sinnvolle Weise einzusetzen.

Das Training erstreckt sich über insgesamt 136 Unterrichtsstunden und bietet viel Raum für praktische Übungen. Das Curriculum finden sie unter www.hakomi.de.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN Teilnahme an einem Processing-Workshop und ein persönliches Bewerbungsgespräch mit einem der beiden LehrtherapeutInnen in München oder Dießen am Ammersee. Bitte Bewerbungsunterlagen online abrufen oder im HAKOMI INSTITUTE anfordern und spätestens vier Wochen vor Beginn einreichen.

LEITUNG		
TERMINE	Modul 1: 29.03. – 31.03.2019	Dagmar Wernicke, Hans-Joachim Diehl
	Modul 2: 10.05. – 12.05.2019	Dagmar Wernicke
	Modul 3: 28.06. – 30.06.2019	Dagmar Wernicke, Hans-Joachim Diehl
	Modul 4: 13.09. – 15.09.2019	Hans-Joachim Diehl
	Modul 5: 25.10. – 27.10.2019	Dagmar Wernicke, Hans-Joachim Diehl
	Modul 6: 06.12. – 08.12.2019	Dagmar Wernicke
	Modul 7: 31.01. – 02.02.2020	Hans-Joachim Diehl
	Modul 8: 27.03. – 29.03.2020	Dagmar Wernicke, Hans-Joachim Diehl
ORT	Heidelberg	
ZEITEN	Fr. 11:00 – 13:00 Uhr, 15:00 – 19:00 Uhr	
	Sa. 10:00 – 13:00 Uhr, 15:00 – 19:00 Uhr	
	So. 10:00 – 14:30 Uhr	
KOSTEN	3.050,00 € (Bei Gesamtüberweisung 2 Wochen vor Start) oder Ratenzahlung 3.150,00 € (950,00 € Anzahlung 2 Wochen vor Start, sodann 10 Monatsraten à 220,00 €)	

Die Trainerbesetzung an den einzelnen Wochenenden kann variieren.

HAKOMI® ERFAHRUNGSORIENTIERTE KÖRPERPSYCHOTHERAPIE

3-JÄHRIGE CURRICULARE FORTBILDUNG IN DER HAKOMI METHODE

Die 3-jährige HAKOMI Fortbildung Psychotherapie ist für Personen konzipiert, die bereits in irgend einer Form mit Menschen im therapeutischen oder beratenden Rahmen tätig sind und die HAKOMI Methode in ihre Arbeit integrieren möchten. Die Fortbildung findet in einer konstanten Gruppe statt und hat folgende Schwerpunkte:

ERFAHRUNGSORIENTIERTE VERMITTLUNG VON THEORIE Die Konzepte der HAKOMI Methode wurden so aufbereitet, dass sie verteilt über den 3-Jahreszeitraum und aufeinander aufbauend in theoretischen und praktischen Einheiten lebendig gelehrt und demonstriert werden. Das Curriculum beinhaltet zum Beispiel die HAKOMI Prinzipien, tiefenpsychologisches Konfliktmodell, Charakterstile, therapeutische Beziehung, körper- und erfahrungsorientiertes Vorgehen, Transformationsmodell. Neben der kognitiven Vermittlung in anschaulichen Vorträgen wird die HAKOMI Methode immer wieder durch die direkte therapeutische Arbeit der TrainerInnen demonstriert, so dass ein lebendiger Lernprozess stattfindet.

SUPERVISION Die Fortbildung ist, genau wie die HAKOMI Methode selbst, ausgesprochen erfahrungsorientiert. Die Vermittlung der Lehrinhalte greift Hand in Hand mit der direkten Umsetzung und dem Ausprobieren des Gelernten. Die Trainees üben zu zweit oder in kleinen Gruppen und bekommen häufig unmittelbare Rückmeldung von den AusbilderInnen. Hierbei ist es uns ein besonderes Anliegen, die Trainees darin zu unterstützen, möglichst viele Aspekte der HAKOMI Haltung in ihren persönlichen therapeutischen Stil zu integrieren. Für jede/n Einzelne/n wird ein Weg gesucht, wie sie/er auf ureigene Weise die HAKOMI Grundsätze verwirklichen lernt, so dass er/sie im Einklang mit sich selbst und angekopelt an die eigene Kreativität arbeiten kann.



Der Lernprozess verläuft im Schutzraum der Fortbildungsgruppe, in der die Selbstfindung der TherapeutInnen so unterstützt wird, dass sie sich akzeptiert und in ihren Fähigkeiten gesehen fühlen und gleichzeitig in ihrer Weiterentwicklung angeregt und gefordert werden.

SELBSTERFAHRUNG Der oben beschriebene Prozess beinhaltet automatisch eine tief greifende Auseinandersetzung mit der eigenen Psyche. Durch die unmittelbare Erfahrung der HAKOMI Methode in den immer wiederkehrenden Übungssituationen ist die Fortbildung gleichzeitig eine Chance für intensive Selbsterfahrung in einem geschützten und kontinuierlichen Gruppensetting.

Um dieses spezielle Erleben möglichst tief wirken zu lassen, empfehlen wir darüber hinaus eine zeitgleiche therapeutische Begleitung, möglichst durch eine/n HAKOMI TherapeutIn.

BEWERBUNG Für die Bewerbung gibt es ein standardisiertes Verfahren, das Fragen an den/die BewerberIn enthält (Vordruck bitte anfordern im HAKOMI INSTITUTE). Zusammen mit diesem Bewerbungsbogen erhalten die InteressentInnen alle näheren Informationen zum Training. Bei der Auswahl spielt eine große Rolle, wie viel therapeutische Erfahrung die BewerberInnen (als TherapeutIn und als KlientIn) haben, und vor allem, wie und in welchem Bereich sie HAKOMI Elemente schon während der Fortbildung ausprobieren und anwenden können.

In aller Regel wird vorausgesetzt, dass die Lernenden einen entsprechenden Arbeitsbereich haben oder dass sie sich einen Arbeitsbereich schaffen können, in dem sie therapeutisch mit einzelnen Personen arbeiten. Berufe, in denen mit emotionalen Erfahrungen von KlientInnen gearbeitet wird, wie in der Physiotherapie, in der Heilpraktik und/oder anderen medizinisch-therapeutischen Verfahren, bilden gute Voraussetzungen.

VORAUSSETZUNGEN für die Aufnahme in die 3-jährige Curriculare HAKOMI Fortbildung sind in der Regel eine Teilnahme an zwei HAKOMI Workshops unter Leitung der jeweiligen zwei TrainerInnen. Dies soll dazu dienen, dass BewerberInnen und TrainerInnen sich kennen lernen können.

In jedem Falle sollten beide TrainerInnen vor Abgabe der Bewerbung ausreichend Kontakt mit den BewerberInnen gehabt haben. Falls dies bereits auf andere Weise stattgefunden haben sollte, können in Rücksprache mit den beiden TrainerInnen auch Teile der genannten Voraussetzung erlassen werden.

FORTBILDUNGSGEBÜHREN Die Fortbildungsgebühren für das gesamte Training betragen EUR 11.400,00, zu entrichten vor Beginn des Trainings. Im Teilzahlungsmodell betragen die Fortbildungsgebühren EUR 11.760,00: Anzahlung von EUR 4.000,00 und sodann monatliche Raten (zum Bsp. 32 Raten à EUR 242,50). Die Anzahl der Raten ist abhängig vom Terminplan. Das Teilzahlungsmodell setzt einen Dauerauftrag voraus.

Eine ausführliche Informationsbroschüre zur dreijährigen Fortbildung in der HAKOMI Körperpsychotherapie erhalten Sie im HAKOMI Institute of Europe e.V., Nürnberg. Tel. 0911-30 700 71

Beginn	Orte	HAKOMI TrainerIn
31.08.2019	Berlin	Helga Holzapfel, Ulrich Holzapfel
12.10.2019	Wien	Helga Holzapfel, Ulrich Holzapfel
02.11.2020	Heidelberg/Nürnberg	Ute Helmers, Uta Günther, Hans-Joachim Diehl
19.06.2021	München	Helga Holzapfel, Bettina Berger
24.10.2021	Hamburg	Dr. Patricia Wurfl, N. N.
21.05.2022	Essen	Ulrich Holzapfel, Helga Holzapfel

DER HAKOMI ZERTIFIKATIONSPROZESS

Die Zertifikation ist ein von der Fortbildung im Rahmen des 3-jährigen Trainings abgetrennter Vorgang, um Leistungsaspekte aus dem Training möglichst herauszuhalten. Mit Beendigung der Fortbildung HAKOMI Psychotherapie hat die/der TeilnehmerIn der Fortbildung den Titel „HAKOMI TherapeutIn“ erworben. Wer sich noch weiter qualifizieren und die Berechtigung zur Verwendung des HAKOMI Logos oder zum Anbieten von HAKOMI Workshops erlangen möchte, kann sich nach Abschluss des 3-jährigen Trainings zur „Zertifizierten HAKOMI TherapeutIn“ weiterbilden. Den Zeitpunkt, zu dem der Zertifikationsprozess eingeleitet wird, bestimmt jede/jeder HAKOMI TherapeutIn selbst und bereitet ihn auch selbstständig vor. Der Zeitraum für die Zertifikation ist unbegrenzt.

Voraussetzung für die Zertifikation ist der Nachweis über die qualifizierte Anwendung und Reflexion von therapeutischer Haltung, Vorgehensweise und Techniken der HAKOMI Methode.

Dieser Nachweis kann auf verschiedene Weise erbracht werden, detaillierte Informationen finden sich in der Fortbildungsbroschüre oder auf der Homepage des Instituts (www.hakomi.de). Eine der Möglichkeiten ist die Weiterbildung zum/zur zertifizierten HAKOMI TherapeutIn. (s.S. 19)

WEITERBILDUNG ZUM/ZUR ZERTIFIZIERTEN HAKOMI THERAPEUTEN/THERAPEUTIN

Leitung: Helga und Ulrich Holzapfel

Diese 1½-jährige Weiterbildung zum/zur zertifizierten HAKOMI TherapeutIn ist in einer festen Gruppe auf 12 Personen begrenzt. Sie findet in 4 Modulen à 4 Tagen statt.

Mit Abschluss der Zertifikationsphase erlangt der/die TeilnehmerIn den Titel zertifizierte/r HAKOMI TherapeutIn und ist berechtigt, das Logo zu benutzen und HAKOMI Workshops anzubieten. Die Trainer behalten sich vor, die Zertifikation in begründeten Fällen auch zu verweigern und/oder weitere Qualifikationsauflagen zu benennen.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

1. Abgeschlossene HAKOMI Ausbildung mit dem Titel HAKOMI TherapeutIn
2. Praxis als HAKOMI TherapeutIn mit mehreren Sitzungen/Woche
3. Vorgespräch (auch telefonisch) mit einem der beiden Trainer

		LEITUNG
TERMINE	Modul 1: 11.09. – 15.09.2019	Helga Holzapfel
	Modul 2: 05.02. – 09.02.2020	Ulrich Holzapfel
	Modul 3: 09.09. – 13.09.2020	Helga Holzapfel
	Modul 4: 17.02. – 21.02.2021	Ulrich Holzapfel
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau	
ZEITEN	Start:	Mi. 17:00 Uhr
	Ende:	So. 12:00 Uhr mit dem Mittagessen
KOSTEN	2.140,00 €, oder jeweils 570,00 € vier Wochen vor jedem Modul.	
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Umschlagseite): EZ 270,00 €, EZ mit Du/WC 330,00 €, DZ 240,00 € Vollpension pro Modul; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 180,00 € pro Modul (nicht ausschließbar)	

Für die Fortbildung wird die Anerkennung bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer beantragt.

5-TÄGIGE WEITERBILDUNG
FÜR HAKOMI THERAPEUT/INNEN UND TEILNEHMER/INNEN
DER HAKOMI SOMMERKONFERENZ 2017

Leitung: Thomas Harms

In welcher Weise können wir das Herz einsetzen, um ein Erleben von Bindungssicherheit im psychotherapeutischen Prozess zu ermöglichen? Wie nutzen wir achtsame Selbstbeobachtung und -wahrnehmung unserer Herz pulsation, um charakteristische Stress- und Bindungsmuster der Klienten zu erkunden? Und wie können wir die Resonanzinformationen in der Berührung unseres Herzens hinnehmen, um stressbedingte Aktivierungszustände der Klienten zu überwinden und ein tragfähiges Sicherheitserleben zu ermöglichen?

Thomas Harms arbeitet seit über 25 Jahren psychotherapeutisch mit Eltern und Säuglingen. Diese Beobachtungen aus der praktischen Eltern-Baby-Therapie waren neben den Ergebnissen heutiger Neuro- und Bindungsforschung die wichtigsten Einflüsse für die Entwicklung seines Ansatzes der bindungsorientierten Körperpsychotherapie.

Das Konzept ruht dabei auf drei zentralen Säulen: Verkörperte Selbstwahrnehmung; Arbeit mit spezifischen Prozessen Körper- und Herzresonanz sowie Einsatz spezifischer Methoden der Körperberührung, um die vegetativen Grundlagen sicherer Bindungsbeziehungen zu ermöglichen.

In dieser 5-tägigen Weiterbildung werden theoretische und praktische Grundlagen der bindungsbasierten Körperpsychotherapie mit Erwachsenen vorgestellt. Dabei soll gezeigt werden, wie durch den schrittweisen Aufbau eines verkörperten Sicherheitserlebens der Zugang zu den vorsprachlichen Schichten der eigenen Bindungsbiografie möglich wird.

Neben Vorträgen und verschiedenen Paarübungen werden Video- und Live-Demonstrationen eingesetzt, um die Inhalte der Arbeit vorzustellen und in die Verkörperung zu bringen.

DIE INHALTE:

- Grundlagen und Geschichte der bindungsorientierten Körperpsychotherapie
- Das Herz als psychophysisches Zentrum des menschlichen Bindungsprozesses
- Diagnostik von bindungsstärkenden und –schwächenden Regulationszuständen
- Sicherheitsaufbau und Koregulation durch bindungsbasierte Körperberührung
- Einsatz der Herzbefragung für das Finden von kohärenten Handlungsorientierungen
- Nutzung von spezifischen Herz- und Bindungsinformation in der Prozessarbeit
- Live- und Video-Demonstrationen

TERMIN	18.08. – 23.08.2019
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau
ZEITEN	Beginn: So. 19:30 Uhr mit dem Abendessen Ende: Fr. 12:30 Uhr mit dem Mittagessen
KOSTEN	650,00 €
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Umschlagseite): EZ 330,00 €, EZ mit Du/WC 390,00 €, DZ 300,00 €, 3-Pers-Zi 270,00 € Vollpension; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 220,00 € (nicht ausschließbar)

Für die Fortbildung wird die Anerkennung bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer beantragt.

NEU!

DEM ROTEN FADEN FOLGEN ABSICHTSLOSES SEIN – ZIELORIENTIERTES VORGEHEN

FORTBILDUNG

Leitung: Ulrich Holzapfel

Wenn ich mir das HAKOMI Handwerkszeug aneigne und bei meinen KlientInnen umsetze, wird sich mein Vertrauen in den Prozess der KlientInnen und mich selbst als TherapeutIn mehr und mehr vertiefen.

Diese Fortbildung wird einerseits grundlegende Aspekte der HAKOMI Methode theoretisch und praxisnah (wieder-)aufgreifen und andererseits den Interessen zur persönlichen, therapeutischen Weiterentwicklung Platz einräumen.

- Wie kann ich in dyadischer Achtsamkeit verweilen und gleichzeitig in gewaltfreier in gewaltfreier Haltung Arbeitshypothesen erstellen, Anschauungen herausfiltern und eine „missing experience“ entwickeln?
- Woran erkenne ich das aktuelle oder generelle Thema und wie wird achtsames Erforschen zur geschmeidigen Begleitung, die dem Wunsche der KlientIn nach Lösung oder Erlösung und dem Wunsch nach Kontakt zu sich selbst und Anderen gerecht wird?
- Wie kann ich Wesentliches, das meistens schon in den ersten Minuten nicht nur mittels Sprache, sondern indirekt auch über nonverbale Kanäle kommuniziert wird, in seiner Bedeutung wahrnehmen und einordnen?

- Was von der HAKOMI Methode kann ich wie einsetzen, um diesen roten Faden eines Prozesses zu folgen?
- Und last not least, wie sieht es aus mit meiner „loving presence“ und dem effektiven Nutzen von Pausen im HAKOMI Prozess?

Diese Fortbildung ist für HAKOMI TherapeutInnen, auch für zertifizierte, gedacht, die im vertrauten HAKOMI Lernfeld ihre Fähigkeiten als TherapeutInnen erweitern möchten.

TERMIN	08.05. – 12.05.2019
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau
ZEITEN	Beginn: Mi. 19:00 Uhr mit dem Abendessen Ende: So. 12:00 Uhr mit dem Mittagessen
KOSTEN	370,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Termin 340,00 €
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Umschlagseite): EZ 270,00 €, EZ mit Du/WC 330,00 €, DZ 240,00 € Vollpension. Verpflegungspauschale außerhalb des Seminarhofs 180,00 € (nicht ausschließbar)

WEISST DU NOCH...? AUFFRISCHUNGSWORKSHOP FORTBILDUNG FÜR HAKOMI THERAPEUTINNEN

Leitung: Helga Holzapfel

In diesem Seminar werden wir uns Zeit nehmen, wesentliche Grundlagen der HAKOMI Fortbildung zu wiederholen und zu vertiefen.

Z.B. Präsenz der TherapeutIn, experimentelles Vorgehen, Verweilen, Vertiefen, Barriere, Joots, Arbeit mit dem Kind, missing experience und natürlich immer wieder körperorientiert... weißt Du noch?

Die Fortbildung gibt Dir die Möglichkeit, Dich sowohl als KlientIn als auch als TherapeutIn mit Deinen Prozessen zu erleben und Dein Potenzial in der Begleitung von Menschen zu erweitern.

TERMIN	04.12. – 08.12.2019
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau
ZEITEN	Start 19:00 Uhr mit dem Abendessen Ende 13:00 Uhr mit dem Mittagessen
KOSTEN	370,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Beginn 340,00 €
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Umschlagseite): EZ 270,00 €, EZ mit Du/WC 330,00 € oder DZ 240,00 € Vollpension. Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs 180,00 € (nicht abschließbar)

H.E.A.R.T. HAKOMI EMBODIED AND AWARE RELATIONSHIPS TRAINING

EIN ACHTSAMKEITSENTZENTRIERTER ANSATZ ZUR
INTERPERSONALEN INTELLIGENZ UND ZUM SEHEN VOM HERZEN

FORTBILDUNG

Leitung: Halko Weiss

Die H.E.A.R.T. Fortbildung ist für TherapeutInnen und andere Personen mit und ohne HAKOMI Training konzipiert, die sich aus beruflichen und privaten Gründen im Umgang mit Beziehungsthemen weiterbilden wollen. In 5 x 5 Tagen innerhalb von einem Jahr wird ein HAKOMI Ansatz vorgestellt, der zeigt, wie wichtige Beziehungen als Wachstumsmedium verstanden und weiter entwickelt werden können. Für das erfahrungsorientierte Lernen werden auch die eigenen persönlichen Beziehungen und Elemente einer achtsamkeitszentrierten HAKOMI Paararbeit im Blickfeld stehen. Interpersonales Arbeiten in der Einzel- und Gruppentherapie wird nur dann berührt, falls die Themen in der Gruppe auftauchen.

		ORTE
TERMINE	Modul 1: 09.01. – 13.01.2019	Hamburg
	Modul 2: 10.04. – 14.04.2019	Mallorca
	Modul 3: 19.06. – 23.06.2019	Mallorca
	Modul 4: 04.09. – 08.09.2019	Mallorca
	Modul 5: 20.11. – 24.11.2019	Mallorca
ZEITEN	werden mit der Anmeldung bekannt gegeben	
KOSTEN	3.250,00 € (Bei Gesamtzahlung) oder 3.410,00 € im Ratenmodell (1.510,00 € Anzahlung sodann 10 Monatsraten à 190,00 €)	

Voraussetzung zur Teilnahme an dieser Fortbildung sind HAKOMI Basis-Kenntnisse aus einem Processing (Termine siehe Seite 9-11 oder unter www.hakomi.de).

SZENISCHES HAKOMI (I)

EINFÜHRUNGS-WORKSHOPS

Leitung: Ulrich Holzapfel

Wenn in unserer Kindheit elementare Bedürfnisse nicht gestillt wurden, suchen wir aus diesem Mangelzustand heraus manchmal zeitlebens bei unseren Partnern, Freunden und anderen Menschen nach Erlösung, die diese letztlich nicht wirklich leisten können. Um als Erwachsener das Potential zu haben, für sich selbst zu sorgen, hätten diese Bedürfnisse zur richtigen Zeit von der richtigen Person erfüllt werden müssen. Letztlich weiß jeder Mensch tief in seinem Inneren, was er für seine optimale Entwicklung und Entfaltung im Kontakt mit seinen Bezugspersonen gebraucht hätte. Aus diesem Wissen heraus werden individuelle, heilende Bilder entworfen, die mit Hilfe von Symbolen oder Rollenspielen in Szene gesetzt werden, so als ob sie tatsächlich in der Vergangenheit geschehen wären. Dem inneren Kind wird eine lang ersehnte „Antwort“ angeboten, die nur darauf wartet, angenommen zu werden, eine alte Wunde kann heilen.

Das Einführungsseminar dient zum Kennenlernen der Methode. Der/Die TeilnehmerInnen können das Angebot auch nutzen um ihren eigenen Prozess fortzuführen. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 10 Personen begrenzt.

		ORTE
TERMINE	12.10. – 14.10.2018	Frankfurt
	26.10. – 28.10.2018	Nürnberg
	04.01. – 06.01.2019	Berlin
	18.01. – 20.01.2019	Köln
	08.02. – 10.02.2019	Münster
	15.02. – 17.02.2019	Wiesbaden
	20.09. – 22.09.2019	Köln
	11.10. – 13.10.2019	Frankfurt
ZEITEN	Fr., Sa. 09:30 – 18:00 Uhr, inkl. 2h Pause letzter Tag 09:00 – 13:00 Uhr	
KOSTEN	340,00 € pro Termin, Frühbucher 310,00 € bis 8 Wochen vor Beginn	

SZENISCHES HAKOMI (II) TRANSFORMATION UND SELBSTVERSORGUNG



INTERVENTIONSMÖGLICHKEITEN BEI INNEREN OMNIPOTENTEN INSTANZEN

WORKSHOP

Leitung: Ulrich Holzapfel

Transformation ist wesentlicher Bestandteil heilender Psychotherapieprozesse. Einer der klassischen Umstände für die Entstehung einer „Inneren Omnipotenten Instanz“ ist die physische oder psychische Abwesenheit von Mutter, Vater oder beider in der frühen Kindheit. In dieser existentiellen Not kreierte sich das Kind eine „Selbstversorgungsinstanz“. Diese Strategie autark zu sein, und „nichts und niemanden“ zu brauchen, kann als erwachsene Kompetenz mißverstanden werden. In Wirklichkeit handelt es sich um Hilflosigkeit, Geben und Nehmen in der Beziehung zu anderen für sich selber befriedigend zu gestalten. Näher besehen ist es doch die kindliche Überforderung, die gleichzeitig mit der Attraktion von Macht gepaart ist. Das Heilende anzunehmen wird auf verschiedene Weise boykottiert, bis hin zu unerbittlicher Konkurrenz gegenüber dem Therapeuten. Dies der „Inneren Omnipotenten Instanz“ zuzuschreiben, eröffnet nicht nur den Raum für ein neues Verständnis, sondern auch für andere Interventionsmöglichkeiten und weitere Heilungsperspektiven. Wie schön, wenn sich jemand aus dieser Einsamkeit heraus wieder von aussen berühren lässt und Zuwendung annehmen kann. Es sind keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich.

Das Angebot richtet sich an Personen, die therapeutisch, beratend oder begleitend tätig sind.

TERMINE	30.10. – 04.11.2018 05.06. – 10.06.2019
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau
ZEITEN	Beginn Erster Tag 19:30 Uhr; Ende Letzter Tag 12:00 Uhr Mittagessen
KOSTEN	390,00 € pro Termin, Frühbucher 360,00 € bis 8 Wochen vor Beginn
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Umschlagseite): EZ 330,00 €, EZ mit Du/WC 390,00 €, DZ 300,00 €, 3-Pers-Zi 270,00 € Vollpension; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 220,00 € (nicht ausschließbar)

Für diese Fortbildung wird die Anerkennung bei der Psychotherapeutenkammer Bayern beantragt.

SZENISCHES HAKOMI (III)



1½-JÄHRIGE FORTBILDUNG IN 5 MODULEN

Leitung: Ulrich Holzapfel

An die Einführungs-Workshops schließt sich für KollegInnen, die KlientInnen in dieser Weise psychotherapeutisch begleiten möchten, die Fortbildung „SZENISCHES HAKOMI“ an.

Die Methode basiert auf tiefenpsychologischen und humanistischen Methoden, besonders aber auf der Pesso- (PBSP) und der HAKOMI Körperpsychotherapie.

Das Verfahren ist auf den Moment der Transformation hin konzipiert. Interventionen, Prozesselemente und Angebote unterstützen den Klienten genau darin, Veränderung zu erleben. Wie in vielen anderen Methoden passiert auch hier Transformation durch eine neue positive Erfahrung (missing experience). Das dem Menschen mitgegebene Potenzial wird dort in seiner Entwicklung nachträglich unterstützt, wo es dazu in der Kindheit keine Chance hatte. Stellt sich heute im Erwachsenen immer wieder Unbehagen, Unzufriedenheit oder Unglücklichfühlen ein, wird es grundsätzlich Mangelumständen in der Kindheit zugeschrieben. Entsprechen die Reaktionen der Bezugspersonen nicht dem, was benötigt wurde, erlebt es das Kind als „Drama“. In der Folge bleibt die Entwicklung des Potenzials dort stecken und im weiteren Verlauf des Lebens wird dieses „Drama“ in abgewandelter Form immer wieder reinszeniert.

Heilung vollzieht sich in zwei Schritten:

1. Das Entwickeln einer angemessene „Füllung“, die sich am damaligen Mangel orientiert und 2. Das Annehmen der „Füllung“ als neue Erfahrung. Neben die alte Historie wird eine neue positive Historie in der Tiefe angesiedelt. Altes transzendiert, so dass sich das Potential in der Person entwickelt, und für ein zufriedeneres Leben eingesetzt werden kann.

Die Vermittlung der Inhalte geschieht über Vorträge und Übungen, in denen Begleiten und Begleitet werden einerseits erlebt und andererseits eingeübt wird. In „Demos“, insbe-

sondere auch kompletter Sitzungen wird der gesamte Prozess jeweils sichtbar und anschließend erörtert. Außerdem wird das Erworbene supervidiert.

In den fünf Modulen wird dieses Verfahren gelehrt, das sowohl in der Einzeltherapie, als auch als Einzelsitzung in einer unterstützenden Gruppe zur Anwendung kommt. Die Fortbildung ist für Personen gedacht, die bereits eine Therapieausbildung absolviert haben. Bewerbung nach Rücksprache mit dem Fortbildungsleiter (Kontaktdatei siehe Umschlagseite).

Die Teilnahme an einem Einführungs-Workshop „Szenisches HAKOMI (I)“ wird vorausgesetzt, die Teilnahme an „Szenisches HAKOMI (II) Transformation und Selbstversorgung“ wird empfohlen.

TERMINE	Modul 1: 05.04. – 10.04.2019 Modul 2: 26.07. – 31.07.2019 Modul 3: 22.11. – 27.11.2019 Modul 4: 06.03. – 11.03.2020 Modul 5: 12.06. – 17.06.2020
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau
ZEITEN	Beginn: Fr. 19:00 Uhr mit dem Abendessen Ende: Mi. 12:00 Uhr mit dem Mittagessen
KOSTEN	2.950,00 € (bei Gesamtzahlung), bei Ratenzahlung 1.750,00 € Anzahlung und 14 Monatsraten à 100,00 € ab 04.2019
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Umschlagseite): EZ 330,00 €, EZ mit Du/WC 390,00 €, DZ 300,00 €, 3-Pers.-Zi. 270,00 € Vollpension pro Modul; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 220,00 € pro Modul (nicht ausschließbar)

Für die Fortbildung wird die Anerkennung bei der Psychotherapeutenkammer Bayern beantragt.

THERAPEUTISCHES BOGENSCHIESSEN UND HAKOMI

EINFÜHRUNGS-WORKSHOPS

Leitung: Dr. Patricia Wurl

„Die Mitte der Scheibe nicht mit dem Ziel verwechseln.“
Diese Workshops bieten die Möglichkeit die Handhabung des traditionellen Langbogens und diese spezielle Therapie-methode kennen zu lernen. Es werden zusätzlich zur Selbsterfahrung mit dem Bogen Einsatzmöglichkeiten des therapeutischen Bogenschiessens aufgezeigt, die von der Bewegungsmeditation bis hin zur körperpsychotherapeutischen Begleitung am Bogen in Verbindung mit den Grundlagen der HAKOMI Methode reichen.

		ORTE
TERMINE	07.09. – 09.09.2018	Hamburg
	26.10. – 28.10.2018	Dresden
	12.04. – 14.04.2019	Dresden
	04.10. – 06.10.2019	Dresden
ZEITEN	Fr. 18:00 – 21:00 Uhr	
	Sa. 10:00 – 18:00 Uhr, 2 Stunden Pause	
	So. 10:00 – 16:00 Uhr	
KOSTEN	280,00 € pro Workshop Die Ausrüstung wird gestellt.	

Studierenden bieten wir – bei freien Plätzen und Vorlage des Immatrikulationsausweises – den Bogen-Einführungsworkshop zum Ausbildungstarif von 140,00 € an (bis zu zweimal, bis zum Alter von 32 Jahren).

FORTBILDUNG

Leitung: Dr. Patricia Wurl

Die Fortbildung bündelt 20 Jahre klinische Erfahrung mit dem Bogenschießen und die Entwicklung der prozessorientierten Begleitung am Bogen. Therapeutisches Bogenschießen bedeutet, seine Aufmerksamkeitslenkung zu schulen, den Bewusstseinszustand der Inneren Achtsamkeit für den therapeutischen Prozess zu nutzen und die Mitte der Scheibe nicht mit dem Ziel zu verwechseln.

Der Bogen als Medium, Begleiter und Spiegel ruft unmittelbar Grundanschauungen im gegenwärtigen Erleben auf und schafft Räume, diese auf dem Erlebnishintergrund der eigenen Geschichte zu bearbeiten. Dem Umgang mit Emotionen, ihrem motorischen Ausdruck und ihrer Symbolisierung wird Raum in der Einzel-, Paar- und Gruppentherapie gegeben. Das Verweilen im Moment öffnet Räume zur Hinführung in Achtsamkeit, der Regulierung von Aufmerksamkeitsprozessen und macht die Kraft des Augenblickes erfahrbar. Es werden neue Handlungsmöglichkeiten integrierbar, neue Erfahrungen ergänzt und Transformation möglich.

Fallbeispiele aus dem klinischen Einsatz ergänzen die eigenen Erfahrungen und verdeutlichen die Wirkungsweise. Im Vordergrund steht dabei die Vermittlung der achtsam untersuchenden Begleitung und Haltung der Therapeuten nach den Grundprinzipien der HAKOMI Methode.

		ORTE
6 AUF EINANDER AUFBAUENDE FORTBILDUNGSMODULE		
TERMINE	Modul 1: 15.11. – 18.11.2019	Dresden
	Modul 2: 21.02. – 24.02.2020	Dresden
	Modul 3: 01.05. – 04.05.2020	Dresden
	Modul 4: 19.07. – 26.07.2020	Seminarhof Holzapfel, Heigerding
	Modul 5: 20.11. – 23.11.2020	Dresden
	Modul 6: 05.03. – 08.03.2021	Dresden
ZEITEN	10:00 – 18:00 Uhr, 2 Stunden Pause letzter Tag bis 16:00 Uhr Start Heigerding um 17:00 Uhr, Ende 13:00 Uhr mit dem Mittagessen	
KOSTEN	3.240,00 € (bei Gesamtzahlung) bei Ratenzahlung 3.450,00 € als Anzahlung von 1.450,00 € und 16 Monatsraten à 125,00 €	
UNTERKUNFT MODUL 4 (7 TAGE)	im Seminarhof Holzapfel (siehe Umschlagseite): EZ 490,00 €, EZ mit Du/WC 580,00 €, DZ 440,00 €, 3-Pers.-Zi. 400,00 € Vollpension; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 320,00 € (nicht ausschließbar).	

TRAUMA-BEHANDLUNG MIT DER HAKOMI METHODE



FORTBILDUNG IN 2 MODULEN (à 6,5 Tage)

Leitung: Manuela Mischke-Reeds, USA (in deutscher Sprache)

Die HAKOMI Methode bietet mit ihrer Verankerung in der Achtsamkeit und mit ihrem Ansatz der Körperorientierung eine einzigartige Möglichkeit, mit traumatisierten Menschen zu arbeiten.

Diese beiden Trainings-Module vermitteln im besonderen die essentiellen Techniken und die Praxis in diesen Techniken. Schwerpunkt sind dabei somatische Ansätze und buddhistische Einflüsse in die Trauma Arbeit.

Die Fortbildung hat einen hohen Selbsterfahrungsanteil und setzt voraus, dass die TeilnehmerInnen eine abgeschlossene Therapieausbildung und HAKOMI Vorkenntnisse (z.B. durch einen Processing Workshop) haben. Die beiden Module bauen aufeinander auf und sind nur gemeinsam buchbar. Für detaillierte Informationen fordern Sie bitte den Trauma-Programm-Flyer im HAKOMI Institute an oder sehen Sie auf die HAKOMI Website: www.hakomi.de.

TERMINE	Modul 1: 23.09. – 30.09.2018 Modul 2: 13.03. – 20.03.2019
ANMELDESCHLUSS	25.07.2018
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau
ZEITEN	Beginn: Mi. 19:00 Uhr mit dem Abendessen Ende: Mi. 11:30 Uhr mit dem Mittagessen Ein freier Nachmittag pro Modul.
KOSTEN	1.770,00 € (Bei Gesamtüberweisung vier Wochen vor Start) oder Ratenzahlung 1.800,00 € (1.200,00 € Anzahlung vier Wochen vor Start, und 600,00 € vier Wochen vor dem zweiten Modul)
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Umschlagseite): EZ 460,00 €, EZ mit Du/WC 550,00 €, DZ 415,00 €, 3-Pers.-Zi. 380,00 € Vollpension pro Modul. Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 300,00 € pro Modul (nicht ausschließbar)

Start der nächsten Trauma-Fortbildung 2020, Termine baldmöglichst unter www.hakomi.de

HAKOMI UND ERFAHRUNGSORIENTIERTE KÖRPERPSYCHOTHERAPIE FÜR KINDER

FORTBILDUNG

Leitung: Nicole Gäbler

Ebenso wie bei Erwachsenen wird auch bei Kindern das Unbewusste durch Grundanschauungen gesteuert. Aber – viel unmittelbarer als bei den Erwachsenen – wird es bei ihnen über die somatische Ausdrucksfähigkeit – den Körper – sichtbar. In der Psychotherapie wird durch die bewusste Selbstwahrnehmung und das experimentelle Handeln im psychomotorischen Raum die symbolische Geschichte der Kinder aktiviert, aufgerufen, vertieft und durchgearbeitet. Die neuen Erfahrungen (missing experience) werden in einer sicheren Resonanz mit dem Therapeuten erlebt und integriert, so dass die Kinder selbstsicherer und selbstbewusster werden. Dieser Entwicklungsprozess als Ganzer ist ein komplexer Lernprozess, ein vielschichtiges Zusammenspiel neurologischer Reifungs- und Selbstregulierungs- sowie tiefenpsychologischer Entwicklungs- und Interaktionsprozesse. Er wird in einer achtsamen, untersuchenden Haltung begleitet und ist entscheidend am Aufbau der Identität des kindlichen Selbst beteiligt. Diese Fortbildung richtet sich an alle TherapeutInnen/PsychotherapeutInnen, die im Kinderbereich tätig sind und den Körper als Erfahrungsquelle mehr in ihren therapeutischen/psychotherapeutischen Arbeitsbereich einbeziehen möchten. Durch theoretische Beiträge sowie Videoanalysen und Selbsterfahrungsübungen wird verdeutlicht, wie der Prozess der Selbstregulierung, Bindungssicherheit und Aktivierung der Selbstheilungskräfte (Identitätsentwicklung) der Kinder über den Körper gefördert werden kann.

Literaturempfehlung: Artikel „Zurück zu den körpernahen Sinnen – somatische Psychotherapie mit Kindern“ im „Handbuch der Körperpsychotherapie“, Hrsg. G. Marlock und H. Weiss / Schattauer Verlag

TERMIN	28.06. – 30.06.2019
ORT	Berlin
ZEITEN	Fr. und Sa. 10:00 – 19:00 Uhr (inkl. 2 Std. Pause) So. 09:00 – 14:00 Uhr
KOSTEN	340,00 €, Frühbucher bis 8 Wochen vor Termin 310,00 €

DER WESENTLICHE MOMENT DER PROZESS DES NICHT-TUNS

WORKSHOP

Leitung: Ulrich Holzapfel

Alltagsbewusstsein allein ist meistens kein wirksames Mittel, um tiefere Ebenen unseres Selbst zu erfahren. Der/die BeobachterIn in uns ermöglicht den Kontakt mit der „Quelle“. Entdecken und Bejahen des inneren Seins, wird vom Vertrauten auf die menschliche Fähigkeit zur Selbsttranszendenz getragen.

Im Körper bewusst verweilen zu können, lässt uns den Kontakt zu einem „Selbst“ finden (embodying), das unserem Wunsch nach Identität in größerer und tieferer Weise gerecht wird. Wenn ich unmittelbare Verbundenheit mit mir selbst und der Welt erlebe, nenne ich das einen „wesentlichen Moment“. Dann steigt eine Freude aus dem Nichts auf, eine grundlose Freude, die uns zu unserer Wahrheit jenseits von Tun und Nicht-Tun führt. Die Wirklichkeit und wir selbst bleiben ein Mysterium, das gelebt werden will, und eben nicht ein Problem, eine Frage, die erst noch gelöst werden müsste – Ich bin bereits.

Um den Prozess zu unterstützen, wird im Wesentlichen auf die HAKOMI Methode und Szenisches HAKOMI zurückgegriffen. Es ist insbesondere Raum zum Einüben einiger Interventionstechniken vorgesehen, sowie für Übungen und Prozesse.

Das Angebot richtet sich an Personen, die therapeutisch, beratend oder begleitend tätig sind. Dieser Workshop zählt – wie ein Processing – als Einführungs-Workshop zur Curricularen HAKOMI Fortbildung.

ORTE		
TERMINE	12.04. – 14.04.2019	Köln
	14.06. – 16.06.2019	Berlin
	17.01. – 19.01.2020	Münster
ZEITEN	Fr., Sa.: 10:00 – 18:00 Uhr, inkl. 2h Pause	
	So.: 10:00 – 13:00 Uhr	
KOSTEN	340,00 €, Frühbucher 310,00 € bis 8 Wochen vor Beginn	

HAKOMI – KÖRPERLESEN NUTZUNG VON INDIKATOREN IN DER HAKOMI HALTUNG

Leitung: Ulrich Holzapfel

Als ständiger Ausdruck sowohl aktueller als auch manifester seelischer Zustände bietet der Körper unserer Wahrnehmung ein reichhaltiges Angebot, um in kurzer Zeit Zugang zu elementaren Themen herzustellen. In diesem Workshop wird die Bedeutung der Leiblichkeit im HAKOMI Prozess in den Vordergrund gestellt. Der Leib ist die verkörperte Struktur des bisherigen Selbst und Weltbildes, das es zu erkennen und anschließend zu erweitern gilt. Experimentelle Erfahrung in Innerer Achtsamkeit schafft Zugang zu Ressourcen, die aktiviert werden und die Lebensqualität verbessern. Unbewusste Zusammenhänge werden augenblicklich aufrufbar und erlebbar, wenn wir mit den sichtbaren physischen und emotionalen Ebenen unseres Seins arbeiten.

Eine Beschäftigung mit Problemstellungen aus dem Alltag der TeilnehmerInnen ist vorgesehen. Dabei kommt die besondere Qualität der HAKOMI Methode im Umgang mit der Abwehr zum Zuge. Die Frage „Wie nutze ich durch Körperlesen Indikatoren effektiv für den Prozess mittels angemessener Experimente?“ wird ebenso zum Inhalt dieser Tage gehören, wie Einblicke in Teile der HAKOMI Charakterstile, die theoretisch und praxisorientiert einbezogen werden.

Der Workshop ist für Menschen gedacht, die es schätzen sich in der HAKOMI Methode begleiten zu lassen und sich für die Methode interessieren, genauso wie für HAKOMI TherapeutInnen und KollegInnen anderer Methoden, die ihr Repertoire in der psychotherapeutischen Arbeit mit dem Körper ergänzen und vertiefen möchten.

TERMINE	09.01. – 13.01.2019
	12.02. – 16.02.2020
ORT	Seminarhof Holzapfel, Heigerding bei Passau
ZEITEN	Beginn: Mi. 19:00 Uhr mit dem Abendessen Ende: So. 13:00 Uhr mit dem Mittagessen
KOSTEN	370,00 € pro Termin, Frühbucher 340,00 € bis 8 Wochen vor Beginn
UNTERKUNFT	im Seminarhof Holzapfel (siehe Umschlagseite): EZ 270,00 €, EZ mit Du/WC 330,00 €, DZ 240,00 €, 3-Pers-Zi 220,00 € Vollpension; Verpflegungspauschale bei Unterkunft außerhalb des Seminarhofs: 180,00 € (nicht ausschließbar)

Dieser Workshop zählt – wie ein Processing – als Einführungs-Workshop zur Curricularen HAKOMI Fortbildung.

AUSZUG AUS DER HAKOMI LITERATURLISTE



Gustl Marlock und Halko Weiss (Hrsg.)
**HANDBUCH DER
KÖRPERPSYCHOTHERAPIE (2006)**
Schattauer Verlag



Michael Harrer, Halko Weiss
**WIRKFAKTOREN DER ACHTSAMKEIT –
WIE SIE IN DER PSYCHOTHERAPIE
VERÄNDERN UND BEREICHERN (2015)**
Schattauer

VORANKÜNDIGUNG

Im Verlauf des Jahres wird die deutsche Version
des offiziellen HAKOMI-Lehrbuchs erscheinen:

Weiss, H., Johanson, G. & Monda, L. (Hrsg.)
**HAKOMI –
ACHTSAMKEITZENTRIERTE KÖRPERPSYCHOTHERAPIE**
Alle Konzepte, Strategien und Techniken
mit praktischen Anleitungen
Aus dem Amerikanischen von Matthias Strobel

DIE US-VERSION STAND IN SEINER RUBRIK AUF DER AMAZON-BESTSELLERLISTE
VIELE WOCHEN AUF PLATZ NR. 1

Unser Verlag Klett-Cotta kündigt es so an: Dieses Kompendium ist ein Meilenstein in der Entwicklung der HAKOMI-Therapie, aber auch weiterer Bereiche der somatischen Psychologie und der Körper-Geist-Therapie. Durch eine einzigartige Integration von Körperpsychotherapie, Achtsamkeit und anderer philosophischer Prinzipien aus dem Osten wird HAKOMI zu einem führenden therapeutischen Ansatz in der Betrachtung des ganzen Menschen und seiner Fähigkeiten zur Veränderung. Die hier enthaltenden Artikel sind klar strukturiert, tief durchdacht und sowohl für Studenten als auch für erfahrene Praktiker leicht zugänglich. Sie stellen alle Prozesse und Praktiken vor, die Therapeuten benötigen, um HAKOMI-Elemente mit Klienten anzuwenden.

- Umfassender Leitfaden für Theorie und Praxis von HAKOMI
- Verfasst und herausgegeben von führenden Mitgliedern des internationalen HAKOMI Instituts

HAKOMI ist ein Pionier der Anwendung von Achtsamkeit, und eine der am weitesten verbreiteten Methoden der Körperpsychotherapie.

Weitere Bücher und Artikel über HAKOMI finden Sie auf unserer Homepage: www.hakomi.de

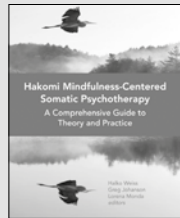


Abbildung englische Ausgabe

HAKOMI LEHRTEAM

Die HAKOMI Lehrteammittglieder sind entweder Psychologische PsychotherapeutInnen, ÄrztInnen oder HeilpraktikerInnen. Sie werden als solche vom Vorstand berufen.



BETTINA BERGER

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie (tiefenpsychologisch fundiert), HAKOMI Trainerin, nach über zwölf Jahren klinischer Tätigkeit seit 2012 in eigener Praxis in Münsterstadt tätig.



HANS-JOACHIM DIEHL

Geboren 1953, DiplomPädagoge, Heilpraktiker für Psychotherapie, systemischer Paar- und Familientherapeut, HAKOMI Lehrtherapeut und Trainer, psychotherapeutische Tätigkeit seit 1981. Langjährige Berufserfahrung in der stationären Suchttherapie und im Kinderschutz. Freie Praxis in Dießen am Ammersee (Einzel-, Paar-, Familien- und Gruppentherapie sowie Supervision), freiberufliche Tätigkeit in Fortbildung und Team-Supervision.



NICOLE GÄBLER

Jahrgang 1957, Psychologische Psychotherapeutin, VT für Kinder und Erwachsene, HAKOMI Lehrtherapeutin, langjährige klinische Erfahrung mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in Psychiatrie und Psychosomatik, eigene Praxis in Berlin (Kleinmachnow).



DR. CHRISTIAN GOTTWALD

Dr. med., Facharzt für psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Psychoanalyse, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Supervision, Coaching, Teamentwicklung, Führungskräfte-Training.



HELGA HOLZAPFEL

Heilpraktikerin, Bewegungstherapeutin, Aus- und Weiterbildungen in verschiedenen humanistisch und körperorientierten Verfahren, ECP, langjährige Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen in psychiatrischer Klinik, seit 1989 HAKOMI Trainerin, leitet Fortbildungen in Deutschland und Österreich. Arbeitet seit 30 Jahren in eigener Praxis (Einzel-, Paar und Gruppentherapie, Traumatherapie, Supervision, Coaching).



UTA GÜNTHER

Geboren 1957, Diplom Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Lehrtherapeutin und Trainerin des HAKOMI Institute e.V., Weiterbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie und in verschiedenen psycho- und körpertherapeutischen Verfahren, akkreditierte Dozentin der Bayerischen Psychotherapeutenkammer, leitete 7 Jahre eine Psychologische Beratungsstelle in Nürnberg, arbeitet seit 1985 in eigener psychotherapeutischer Praxis in Nürnberg (Einzel-, Paar- u. Gruppentherapie, Coaching, Supervision, Fortbildungen).



HALKO WEISS

Ph.D. und Psychologischer Psychotherapeut, Mitbegründer des HAKOMI Institute in den USA und in Deutschland, HAKOMI Senior Trainer und langjähriger enger Mitarbeiter von Ron Kurtz. Halko arbeitet international in den Bereichen Ausbildung von PsychotherapeutInnen, Training für Führungskräfte und Fortbildungen zu zwischenmenschlichen Beziehungen. Er ist Autor vieler Fachveröffentlichungen, u.a. der Bücher »Handbuch der Körperpsychotherapie«, »Achtsamkeitsbuch«, »Wirkfaktoren der Achtsamkeit“ und »HAKOMI - Mindfulness-Centered Somatic Psychotherapy“.



UTE HELMERS

Diplom Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin (tiefenpsychologisch fundiert), HAKOMI Lehrtherapeutin, Klinische Neuropsychologin (GNP), vertiefte Ausbildung in personenzentrierter Psychotherapie, arbeitet nach 14 Jahren klinischer Tätigkeit (Neurologie, somatische Rehabilitation) seit 2014 in eigener Praxis in München und Penzberg.



DAGMAR WERNICKE

Lehrtherapeutin und Trainerin des HAKOMI Institute, geboren 1955
Heilpraktikerin, Supervisorin, Körperpsychotherapeutin (ECP)
Weiterbildungen in verschiedenen humanistischen und körperorientierten Verfahren. Eigene Praxis in München mit Einzelnen, Paaren und Gruppen seit 1986.
Coaching und Training für Menschen in Unternehmen.



ULRICH HOLZAPFEL

HAKOMI Trainer, ECP, Kunstpädagoge, Heilpraktiker für Psychotherapie, ausgebildet in systemischer Familientherapie nach V. Satir und Pesso Therapeut (PBSB). Neben der Tätigkeit als Ausbilder des HAKOMI Institute e.V. seit 30 Jahren eigene Praxis (Einzel-, Paar- und Gruppentherapie, Traumatherapie, Supervision).



DR. PATRICIA WURLL

Dr. paed., Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin, Dipl. Sportpädagogin, Körperpsychotherapeutin (ECP), HAKOMI Trainerin, Heilpraktikerin für Psychotherapie, langjährige klinische Erfahrung in Neurologie und Psychosomatik, eigene Praxis in Dresden. Besonderes Interesse: Weiterentwicklung des therapeutischen Bogenschießens.

GASTDOZENTEN/INNEN



MANUELA MISCHKE REEDS

M.A., MFT, Codirector of the HAKOMI Institute of California, approbierte Somatische Psychotherapeutin, Lehrbeauftragte an der John F. Kennedy Universität, Institut für Transpersonale Psychologie, Palo Alto, und am California Institute für Integrale Studien in San Francisco, Privatpraxis in Menlo Park, Kalifornien für Einzel-, Paar- und Kinder-Therapie sowie als Supervisorin für Therapeuten. Spezialisierung: die somatische Psychotherapie mit der somatischen Trauma-Therapie, der Bezugspersonen- und Beziehungstherapie, der geistigen Gesundheit bei Kindern und der Bewegungstherapie zu vereinen.



THOMAS HARMS

Thomas Harms ist Leiter des Zentrum für Primäre Prävention und Körperpsychotherapie in Bremen. Er arbeitet seit über 25 Jahren in den Bereichen der Frühprävention, Krisenintervention und Körperpsychotherapie mit Erwachsenen, Säuglingen und Kleinkindern. Neben seiner therapeutischen Tätigkeit arbeitet er als Ausbilder, Supervisor und Autor in Deutschland und im europäischen Ausland.

HAKOMI GESCHÄFTSFÜHRUNG



URSULA PLITT

Dipl. Betriebswirtin (FH), führte der berufliche Weg über mehrere Stationen in Industrie und Handel sowie in einer Akademie für Wirtschaftseminare ins HAKOMI INSTITUTE e.V.. Sie nimmt dort die Aufgaben der Geschäftsführung in Organisation und Verwaltung wahr.



JULIANE HILGERT

Bankkauffrau, seit 2010 kaufmännische Angestellte bei HAKOMI. Zuständig für Fördermaßnahmen, Akkreditierungen, Mitgliedschaft HAKOMI e.V., internationale Anfragen und vieles mehr.

HAKOMI INSTITUTE e.V.

Die HAKOMI Methode wurde in ihren Grundlagen in den 70er Jahren von dem Amerikaner Ron Kurtz entwickelt, der mit einigen KollegInnen dann 1980 das HAKOMI INSTITUTE in Boulder, Colorado (USA), gründete. 1988 entstand schließlich das HAKOMI INSTITUTE of Europe e.V., mit Eintragung in Heidelberg (Verwaltung in Nürnberg), das mit dem amerikanischen Institut eng verbunden ist.

Ziel ist es, TherapeutInnen in der HAKOMI Psychotherapie fortzubilden, die Methode weiter zu entwickeln und die Grundsätze dieser psychotherapeutischen Arbeit einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Im deutschsprachigen Raum haben bisher über 800 Personen die Fortbildung durchlaufen.

Mehr Informationen über HAKOMI finden Sie unter www.hakomi.de. Einblicke in die Methode und die Arbeit unserer TherapeutInnen geben die Processing Workshops, die in vielen Städten angeboten werden.

Die jeweiligen Kontaktadressen für internationale Ausbildungsangebote in England, Irland, USA, Kanada, Australien, Japan und Neuseeland [siehe www.hakomi.de/130/links](http://www.hakomi.de/130/links).

ANERKENNUNG UND AKKREDITIERUNG Die dreijährige HAKOMI Fortbildung Psychotherapie wird teilweise von den entsprechenden Länder-Psychotherapeutenkammern als curriculare Fortbildung akkreditiert und erhält entsprechende Fortbildungspunkte. Darüber hinaus ist das HAKOMI Institute von der Bayerischen Psychotherapeutenkammer als Fortbildungsinstitut akkreditiert. Für Processings, Workshops und Fortbildungen in anderen Bundesländern beantragen wir die Akkreditierung jeweils nach Bedarf. Eine aktuelle Liste der akkreditierten Veranstaltungen finden Sie unter www.hakomi.de.

KÖRPERPSYCHOTHERAPIE UND FORSCHUNG Vor einigen Jahren hat eine Arbeitsgruppe am HAKOMI INSTITUTE of Europe zusammen mit anderen Forschungsinteressierten in Deutschland und der Schweiz wissenschaftliche Fragen in Zusammen-

hang mit der Körperpsychotherapie diskutiert und untersucht. Sie hat eine Studie zur Wirksamkeit der Körperpsychotherapie in privaten Praxen durchgeführt, an der sich neben HAKOMI TherapeutInnen auch PsychotherapeutInnen anderer körperorientierter Methoden beteiligt haben (drei Schulen in Deutschland, fünf in der Schweiz).

Die Studie umfasst Befragungen zu verschiedenen Zeitpunkten des Therapieprozesses sowie eine Folgebefragung ca. ein Jahr nach Therapieende und wurde an insgesamt 350 KlientInnen durchgeführt. Der Abschlussbericht liegt seit 2006 vor und ist als „Evaluation der Wirksamkeit von ambulanten Körperpsychotherapien EWAK, eine Multicenter-Studie in Deutschland und der Schweiz“ in „Psychotherapie Psychosomatik Medizinische Psychologie (2006) 480–487, Thieme Verlag, Stuttgart-New York“ erschienen.

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR KÖRPERPSYCHOTHERAPIE, EUROPEAN ASSOCIATION FOR BODY-PSYCHOTHERAPY

Das HAKOMI INSTITUTE of Europe e.V. ist Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Körperpsychotherapie und damit auch Mitglied des europäischen Dachverbandes, der EABP. Diese Vereinigung dient der europaweiten Vernetzung und Interessenvertretung von KörperpsychotherapeutInnen.

Die EABP ist wiederum Mitglied der European Association for Psychotherapy (EAP), der maßgeblichen europäischen Ständesorganisation. Diese vergibt das European Certificate of Psychotherapy (ECP). Jährlich werden Kongresse zur Förderung des Dialogs und der Zusammenarbeit abgehalten.

Das HAKOMI INSTITUTE unterstützt aktiv die Bemühungen der EABP, eine breitere wissenschaftliche Anerkennung der körperpsychotherapeutischen Methoden zu erlangen.

Die HAKOMI Methode ist als wissenschaftliche Methode von der EAP anerkannt, als Ausbildungsinstitut sind wir von der EABP akkreditiert.

HAKOMI INSTITUTE OF EUROPE E.V. ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die nachfolgenden Geschäftsbedingungen haben für alle Veranstaltungen des HAKOMI Institute of Europe e.V. (im Folgenden: HAKOMI) Gültigkeit; abweichende Regelungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung von HAKOMI.

1. Ein Vertrag mit HAKOMI kommt durch Anmeldung per Post, Internet, E-Mail oder Fax und der entsprechenden Anmeldebestätigung durch HAKOMI oder durch einen schriftlichen Fortbildungsvertrag zu Stande. Die Anmeldebestätigung reserviert einen Platz in der Veranstaltung bis zur Fälligkeit der Veranstaltungsgebühren; mit fristgerechtem Zahlungseingang gilt der Platz als zugesagt.

2. HAKOMI Veranstaltungen werden von den Mitgliedern des HAKOMI Lehrteams geleitet; das HAKOMI Lehrteam besteht aus Diplom-PsychologInnen, PsychotherapeutInnen, ÄrztInnen und HeilpraktikerInnen.

3. Teilnahmegebühren sind, wenn schriftlich nicht anders vereinbart, 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung fällig. Für Frühbucher, das sind Buchungen acht Wochen vor Veranstaltungsbeginn, gilt der jeweils in Klammern angegebene ermäßigte Preis. Alle Preise verstehen sich ohne Unterkunft und Verpflegung. Voraussetzung für die Ratenzahlungsmodelle ist die Einrichtung eines Dauerauftrags.

Bei Rücktritt von Anmeldungen bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von EUR 150,00 maximal jedoch 10% der fälligen Gebühr erhoben. Danach ist die volle Gebühr zu entrichten oder ein/e ErsatzteilnehmerIn zu benennen. Der Rücktritt von einer Anmeldung muss schriftlich erfolgen.

Für einzelne, durch die/den TeilnehmerIn nicht wahrgenommene Veranstaltungsteile kann keine Kostenerstattung, auch nicht teilweise, erfolgen. Dies gilt auch für Rücktritt/Nicht-Teilnahme aus Krankheitsgründen.

Bei allen Verträgen über Veranstaltungen von HAKOMI besteht ein 14-tägiges Widerrufsrecht, ausgenommen bei dem Vertrag über die dreijährige Curriculare HAKOMI Fortbildung. Für die dreijährige Curriculare HAKOMI Fortbildung

besteht kein Widerrufsrecht, weil die Inhalte des Fortbildungsvertrages von Mitgliedern des HAKOMI Lehrteams anlässlich eines vorangegangenen, obligatorischen Workshops oder im persönlichen Gespräch im Detail mit den Teilnehmern besprochen und erläutert werden.

4. Bei geringer Teilnehmerzahl behält sich HAKOMI vor, die Veranstaltung abzusagen. Bereits entrichtete Gebühren werden in voller Höhe erstattet, weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Bei kurzfristiger Verhinderung des/r VeranstaltungsleiterIn wird möglichst für eine/n VertreterIn aus dem HAKOMI Lehrteam gesorgt. Besteht eine Gruppe aus weniger als 12 TeilnehmerInnen, ist HAKOMI berechtigt nur eine/n VeranstaltungsleiterIn einzusetzen.

5. Personenbezogene Daten der TeilnehmerInnen werden nach den geltenden Datenschutzvorschriften zur Abwicklung ihrer Teilnahme an gewünschten HAKOMI Veranstaltungen erhoben, verarbeitet und genutzt. Die Adressdaten werden in die TeilnehmerInnen-Liste aufgenommen, z.B. zur Bildung von Fahrgemeinschaften, soweit die/der TeilnehmerIn nicht in seiner Anmeldung widerspricht. Mit Bekanntgabe der E-Mail Adresse ist die/der TeilnehmerIn einverstanden, Informationen von HAKOMI per E-Mail zu erhalten; dieses Einverständnis kann die/der TeilnehmerIn jederzeit widerrufen. Die Daten werden nicht verkauft, vermietet oder auf andere Weise nutzbar gemacht.

6. Die physische und psychische Eignung für die Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung hat jede/r TeilnehmerIn selbst zu verantworten. Die Teilnahme erfolgt in Eigenverantwortung.

7. HAKOMI versichert, dass weder es selbst noch das HAKOMI Lehrteam nach den Prinzipien von Ron Hubbard oder scientologischem Gedankengut arbeitet. Dies gilt für die Vergangenheit wie für die Zukunft.

8. Alle Angebote von HAKOMI sind freibleibend; Änderungen bleiben vorbehalten. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Stand: 15.09.2016

DER HAKOMI E.V.

Der HAKOMI Integrative Psychology Institute of Europe e.V. ist als gemeinnütziger Verein anerkannt und organisiert. Vereinszweck ist die Verbreitung und Förderung der HAKOMI Methode als körperorientierte Psychotherapie.

Ein starker HAKOMI Verein ermöglicht, die HAKOMI Interessen in den Dachverbänden (Deutsche Gesellschaft für Körperpsychotherapie DGK, European Association for Body Psychotherapy EABP und European Association for Psychotherapy EAP) zu vertreten und dadurch die Anliegen der Körperpsychotherapie innerhalb der Gesundheitspolitik zu stärken.

Wie jeder Verein lebt auch der HAKOMI e.V. vom Engagement einzelner Mitglieder, wie auch von der Anzahl der Mitglieder insgesamt. Deshalb ist eine Mitgliedschaft eine gute Möglichkeit, das HAKOMI INSTITUTE und die Körperpsychotherapie im Ganzen zu unterstützen.

HAKOMI Mitglieder sind durch den Verein vernetzt. Wer sich aktiv im Verein beteiligen möchte, ist auf den mindestens alle 2 Jahre stattfindenden Vereinsversammlungen herzlich willkommen. Auch der Vorstand freut sich über Entlastung, wenn Mitglieder Zeit und Energie für eine besondere Aufgabe bereitstellen können.

Wir freuen uns sehr über neue Mitglieder! Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich EUR 52,00. Bei gleichzeitiger Mitgliedschaft in der DGK oder der EABP nur EUR 36,00. Für HAKOMI TherapeutInnen schließt dieser Beitrag die Eintragung in die Online-Therapeutenlisten ein. Mitgliedsanträge können jederzeit an das Institut gestellt werden.

SERVICE-INFORMATIONEN

WEITERE INFORMATIONEN ZU EINZELNEN FORTBILDUNGEN finden Sie in unseren kleinen Programm-Flyern und in der Fortbildungsbroschüre, die wir Ihnen auf Wunsch gerne zumailen oder postalisch senden.

NACH IHRER ANMELDUNG erhalten Sie eine schriftliche, postalische Anmeldebestätigung. Darin finden Sie alle Daten, die Anschrift des Veranstaltungsraumes sowie die Zahlungsbedingungen.

RECHNUNGEN Der HAKOMI e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und von der MwSt. befreit. Wir erstellen keine Rechnungen. Sie können Ihre Anmeldebestätigung wie einen Rechnungsbeleg nutzen. Am Ende jeder HAKOMI Veranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung/Quittung des Institute, die den entrichteten Betrag ausweist. Bitte achten Sie darauf, diesen Beleg mitzunehmen! Bei mehrmoduligen Fortbildungen erhalten Sie jeweils im Januar und am Ende Ihrer Fortbildung eine Bescheinigung über die von Ihnen geleisteten Gebühren.

RÜCKTRITT NACH DER ANMELDUNG Es gibt durchaus verständliche Gründe für einen Rücktritt von Anmeldungen. In diesem Fall gelten die in unseren AGBs aufgeführten Bedingungen. Wenn Sie sich für persönliche Hinderungsgründe absichern wollen, empfehlen wir Ihnen eine Seminarversicherung, für die es unterschiedliche Anbieter gibt. Hinweise dazu finden Sie unter www.hakomi.de.

BILDUNGSFÖRDERUNG Über die aktuellen Bildungsförderungsmaßnahmen halten wir uns bestmöglich auf dem Laufenden. Infos darüber hinterlegen wir für Sie unter www.hakomi.de.

BODENSTÜHLE Häufig werden wir auf die oftmals eingesetzten Bodenstühle in unseren Workshops angesprochen. Nähere Informationen dazu finden Sie unter www.sitdownfactory.de.

ANMELDEFORMULAR

Bitte per Fax: 09 11/30 700 72 oder per Post senden an:
 HAKOMI INSTITUTE OF EUROPE e.V.
 Weißgerbergasse 2a, 90403 Nürnberg

Hiermit melde ich mich verbindlich an für:

Bezeichnung der HAKOMI Fortbildung:

Termin/Ort:

Meine Daten:

Vorname:

Name:

Straße/Nr.:

PLZ Ort:

Email:

Beruf:

Tel. privat:

Tel. beruflich:

Mobil:

Geburtsdatum:

Woher haben Sie von HAKOMI / den HAKOMI Fortbildungen erfahren?
 (Mehrfachnennungen möglich)

- | | |
|------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Programme | <input type="checkbox"/> Internet / Suchmaschine |
| <input type="checkbox"/> Kollegen | <input type="checkbox"/> Anzeigen / Medien |
| <input type="checkbox"/> Therapie | <input type="checkbox"/> Sonstiges |

Wir benötigen Ihre Einwilligung zur Datenspeicherung gemäß unserer Datenschutzerklärung. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit per E-Mail an info@hakomi.de widerrufen:

Ja, ich bin einverstanden mit der Speicherung meiner Daten

Die Gebühren der Veranstaltung überweise ich

8 Wochen (Frühbucher) 4 Wochen vor dem Termin.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Datum, Ort

Unterschrift

ORGANISATOREN/ANMELDUNG

Die Anmeldung/Organisation zu HAKOMI Fortbildungen wird über das HAKOMI INSTITUTE sowie von unterschiedlichen Organisatoren ausgeübt. Bitte folgende Adressen/Kontoverbindungen beachten:

HAKOMI INSTITUTE of Europe e.V.

Ursula Plitt, Weißgerbergasse 2a, 90403 Nürnberg, Tel.: 0911/30 700 71, Fax: 0911/30 700 72, info@hakomi.de, www.hakomi.de

Dr. Patricia Wurl / Information zum Therapeutischen Bogenschießen

Rudolf-Leonhardt-Straße 7, 01097 Dresden, Tel./Fax: 0351/89 96 00 46, patricia_wurl@web.de

Österreich Information / Organisation

Helene Breitschopf, Himmelpfortstiege 3 / Top1001, 1090 Wien
 Tel.: 0043-66 43 50 18 55, praxis@psychotherapie-breitschopf.at
 IBAN: DE58 4306 0967 8203 1272 02, BIC: GENODEM1GLS

Seminarhof Holzapfel

Helga und Ulrich Holzapfel, Heigerding 1, 94099 Ruhstorf bei Passau,
 Tel.: 08503/92 49 87, Fax: 08503/92 30 78, info@therapie-seminare.de
 Zimmerwünsche können nur nach Belegung und Verfügbarkeit berücksichtigt werden.
 Auch für außerhalb des Seminarhofs wohnende TeilnehmerInnen ist das Entrichten einer Seminar-Verpflegungs-Pauschale verbindlich.

Impressum

Herausgeber: HAKOMI INSTITUTE of Europe e.V.
 Weissgerbergasse 2a
 90403 Nürnberg

Gestaltung: Ostsüdost – Klare Gestaltung
 Fotos: Steffz / photocase.de
 Stand: August 2018

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

** Der Name HAKOMI mit Logo ist ein eingetragenes Markenzeichen. Es darf nur mit Genehmigung des HAKOMI INSTITUTE of Europe e.V. verwendet werden.



HAKOMI

INSTITUTE OF EUROPE

**HAKOMI INSTITUTE OF EUROPE E.V.
HEIDELBERG
VR 33.1650 AMTSGERICHT MANNHEIM**

**GESCHÄFTSFÜHRUNG UND VERWALTUNG:
URSULA PLITT
WEISSGERBERGASSE 2A
90403 NÜRNBERG**

TEL.: 0049-(0)-911/30 700 71

FAX: 0049-(0)-911/30 700 72

E-MAIL: INFO@HAKOMI.DE

WEB: WWW.HAKOMI.DE

BANK: GLS BANK

IBAN: DE85 4306 0967 8203 1272 01

BIC: GENODEM1GLS

